Veröffentlicht auf *edacentrum* (https://project.edacentrum.de)

Applikationsnetzwerk Energie

Wir alle nutzen Energie - tagtäglich, direkt und indirekt. Begrenzte Vorkommen fossiler Energieträger und die zunehmende Umweltbelastung erfordern, Energie immer effizienter zu nutzen. Der Weltenergieverbrauch basiert derzeit fast zu 80% auf fossilen Energieträgern, wobei die Hälfte der gesamten Energie von knapp einem Sechstel der Weltbevölkerung den Industriestaaten - verbraucht wird. Der hohe Energieverbrauch insbesondere in den Industrieländern hat auch negative Folgen: Klimawandel, Umweltverschmutzung, Landschafts- und Ressourcenverbrauch, wirtschaftliche Abhängigkeit und Kosten. Umgekehrt bieten Energie sparen, Energieeffizienz bei Erzeugung und Nutzung und erneuerbare Energien große Potenziale bei Kostensenkung, Umwelt- und Klimaschutz und wirtschaftlicher Entwicklung. Die weltweit wirtschaftlich nutzbaren Lagerstätten von Erdöl, Erdgas und Kohle sind begrenzt. Die begrenzten Vorräte und die Umweltbelastungen, vor allem die klimaverändernden CO2 -Emissionen, erfordern den Übergang auf sparsame Energietechniken und Erneuerbare Energien. (Quelle: www.thema-energie.de [1])

weiterlesen

Der weltweite Energieverbrauch nimmt jährlich um etwa 2% zu. Nach neuesten Informationen von der Internationalen Energieagentur (IEA) ist in den kommenden fünf Jahren sogar mit einem jährlichen Anstieg um durchschnittlich 2,5% zu rechnen. Die Zunahme des Energieverbrauchs um jährlich 2-2,5% erscheint im ersten Moment nicht dramatisch. Würde sie aber ungebremst über längere Zeit weiter gehen, so hätten wir im Jahr 2200 bereits einen Bedarf von ca. 5'700 Peta Watt Stunden (PWh) pro Jahr, das entspricht dem 45-fachen des heutigen Energieverbrauchs von 125 PWh. Wo sich der weltweite Energieverbrauch letztendlich einpendeln wird, lässt sich heute noch nicht voraussagen. Sicher wird er höher als die heutigen 125 PWh im Jahr sein und tiefer liegen, als gemäß der Extrapolation der gegenwärtigen Entwicklung zu erwarten wäre (ca. 5700 PWh im Jahr 2200).

Die Reduzierung des Energieverbrauchs ist mit einer der wichtigsten weltweiten Themen in unserer Zeit und damit auch ein Thema, dass für Deutschland eine wichtige Rolle spielt. Eine Möglichkeit den Energieverbrauch zu reduzieren ist es, intelligente elektronische Komponenten und Systeme zu verwenden. Nach Aussage in dem Multi-Annual Strategic Plan (MASP), der von ENIAC veröffentlicht wurde, können dadurch bis zu 0,7 Millionen GWh berechnet vom heutigen Energieverbrauch eingespart werden. (Quelle: www.thema-energie.de [1]).

Organisationen

edacentrum | Schneiderberg 32 | 30167 Hannover | fon: +49 511 762-19699 | email: info@edacentrum [dot] denach oben

Quell-URL: https://project.edacentrum.de/netzwerke/applikationen/energie

Links:
[1] http://www.thema-energie.de/